

Die Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) gehört mit rund 40.000 Studierenden und 4.000 Beschäftigten im wissenschaftlichen Bereich zu den größten und forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Am Lehrstuhl für chemische Reaktionstechnik werden neuartige Katalysator- und Prozesssysteme zur Durchführung technisch relevanter, chemischer Reaktionen in hochselektiver Weise und Komponenten für neuartige Werkstoffe entwickelt.

An der *Juniorprofessur für Katalytische und Elektrokatalytische Systeme und Verfahren* der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg ist ab dem nächstmöglichen Termin eine Stelle als

STUDENTISCHE HILFSKRAFT

(M/W/D)

zu besetzen. Hierbei handelt es sich um eine Teilzeitstelle mit 10 Std/Woche die zunächst auf 3 Monate befristet ist. Eine Verlängerung im gegenseitigen Einverständnis ist möglich. Die Arbeitszeit kann nach Absprache gestaltet werden.

Aufgaben

Zu Ihren Aufgaben gehören Tätigkeiten zur Aufrechterhaltung des Grundbetriebes des Labors. Ferner wird an Forschungstätigkeiten des Arbeitskreises teilgenommen. Dies beinhaltet Aufgaben wie synthetische Arbeiten im Labor sowie den Betrieb von katalytischen Testreaktoren. Dabei werden Ihnen direkte Einblicke in aktuelle Forschungsbereiche in Bezug auf die nachhaltige Prozessentwicklung gewährt.

Ihre Qualifikationen:

- Interesse an chemisch-reaktionstechnische Fragestellungen
- Grundkenntnisse chemischer Labortätigkeiten
- Hohes Eigenengagement
- Grundlegende EDV Kenntnisse
- Teamfähigkeit

Bewerbung:

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Prof. Tanja Franken und senden Sie ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Auszug aus Notenübersicht) an tanja.franken@fau.de (Tel 09131/85-67417).